

Auftrag Maxi DSL

Neuauftrag für einen Maxi DSL-Anschluss

Fax: 0800 - 50 52 411, E-Mail: info@m-net.de, Infoline: 0800 - 90 60 90 8

Bei Änderung eines M-net Festnetzvertrages, Vertragsnr./Kundennr.: _____

1. Auftraggeber/Auftraggeber

ausschließlich private Nutzung unternehmerische/gewerbliche Nutzung

Firmenname/Nachname/Vorname Frau Herr Firma

Straße/Hausnummer

Lage der 1. Anschlussdose/Stockwerk/Wohnungsnummer

PLZ/Ort

Einzelpersonen: Geburtsdatum **HRA/HRB/PR** Register-Nr. (Firma)

Tel./Fax-Nr./E-Mail (für Rückfragen)

Abweichende Anschrift (optional)

Lieferanschrift für Endgeräte Rechnungsanschrift

Firmenname/Nachname/Vorname Frau Herr Firma

Straße/Hausnummer

PLZ/Ort

Adresse des Anschlusses (falls abweichend vom Auftraggeber/Auftraggeberin)

Firmenname/Nachname/Vorname Frau Herr Firma

Straße/Hausnummer

Lage der 1. Anschlussdose/Stockwerk/Wohnungsnummer

PLZ/Ort

Ansprechpartner/in vor Ort, Tel./Fax-Nr./E-Mail (für Rückfragen)

2. Beauftragte Leistungen und Geräte

DSL-/Telefon-Anschluss

Ich beauftrage folgenden Maxi DSL-Anschluss (Basispaket und Anschlussoptionen):

Maxi Komplett (DSL 6000 & Tel.-Anschl.) Maxi Pur (DSL 6000)
 mit Upgrade DSL 18000 mit Upgrade DSL 18000
 mit ISDN Basisanschluss (anstatt analogem Telefonanschluss)

Die Mindestvertragslaufzeit beträgt, wenn nichts anderes festgelegt wird, 24 Monate.

Mindestvertragslaufzeit 24 Monate (**100 € Startguthaben***)
 Mindestvertragslaufzeit 12 Monate (**50 € Startguthaben***)
 keine Mindestvertragslaufzeit

DSL-/Telefon-Optionen

Topländer-Flat International-Flat TopMobil
 CLIP für Analoganschluss Sekundengenaue Abrechnung Always on
 Fastpath Feste IP-Adresse

Endgeräte

Ist nichts anderes festgelegt, erhält der Kunde die FRITZ!Box 2110 zum **Aktionspreis 0 €***.

FRITZ!Box WLAN 3170 zum **Aktionspreis 19,90 €*** (anstatt der FRITZ!Box 2110)
 FRITZ!Box Fon WLAN 7270 zum **Aktionspreis 89,90 €*** (anstatt der FRITZ!Box 2110)
 20 € Startguthaben* (anstatt der FRITZ!Box 2110)

FRITZ!WLAN USB Stick Anzahl: _____ FRITZ!WLAN USB Stick N Anzahl: _____
 FRITZ!Fon MT-D Anzahl: _____ FRITZ!WLAN Repeater N/G Anzahl: _____

Zusatzdienste

Sicherheitspaket (**Aktionspreis 0 €** in den ersten 3 Monaten, danach 2,90 €/Monat)
 Sicherheitspaket jederzeit kündbar, Kündigungsfrist 4 Wochen.

*Aktion gültig für Neukundenaufträge vom **01.09.2010 bis 30.09.2010**; nur für Kunden, die in den letzten 6 Monaten keinen M-net DSL-Anschluss hatten. Das Startguthaben wird mit den monatlichen Rechnungsbeträgen verrechnet; eine Barauszahlung ist nicht möglich. Einrichtungspreis gemäß Preisliste.

Premium-Rate-Dienste

Die Premium-Rate-Dienste (0900) sind wegen der hiermit verbundenen Kostenrisiken standardmäßig gesperrt und werden nur auf gesonderten Antrag des Kunden freigeschaltet.

Ich wünsche die Freischaltung der Premium-Rate-Dienste. Der unterzeichnete Auftrag zusätzliche Leistungen für Telefonanschlüsse Analog/ISDN liegt diesem Auftrag bei.

Ergänzende Angaben zum Telefonanschluss*

Bisheriger Telefonanschluss: Analog ISDN nicht vorhanden

Bisherige Telefongesellschaft am Anschlussort: _____

Übernahme der bisherigen Rufnummer (Portierung)

Nein Ja, erste Rufnummer: _____ / _____
 Weitere Rufnummern: _____

*Falls Sie mit Ihrem bestehenden Telefonanschluss zu M-net wechseln, füllen Sie bitte zusätzlich die Anlage „Portierungsauftrag“ aus. Dies ist auch notwendig, wenn Sie Ihre Rufnummern nicht zu M-net mitnehmen (portieren), aber den Anschluss bei Ihrer bisherigen Telefongesellschaft kündigen.

3. Installation und Termin

Installation:

Selbstmontage der Endgeräte Installation durch M-net gemäß Preisliste
 Verlegung der Anschluss-Dose (Berechnung nach Aufwand gemäß Preisliste)

Unverbindlicher Terminwunsch:

schnellstmöglich Datum (Mo-Fr, außer Feiertage): _____

4. Telefonbucheintrag/Datennutzung

Mein Name, meine Adresse und meine erste Rufnummer sollen in öffentliche gedruckte und elektronische Teilnehmerverzeichnisse eingetragen und hierüber telefonische Auskünfte erteilt werden (siehe Datenschutzhinweise).

Ja (Standardeintrag) Ja, Eintrag wie folgt (bei umfangreicheren Einträgen „Auftrag für einen Eintrag ins Telefonbuch/Auskunft“ verwenden): _____

Ich beauftrage dennoch die Rufnummernunterdrückung bei abgehenden Verb. (CLIR).

Nein, kein Eintrag

Ich beauftrage dennoch standardmäßig die Übermittlung meiner Rufnummer bei abgehenden (bei ISDN zusätzlich auch bei ankommenden) Verbindungen.

Ich widerspreche der Freigabe meiner Daten für die Inversuche (Auskünfte zu Name/Adresse anhand meiner Rufnummer) – **empfohlen!**

Ich möchte in Zukunft über neue Angebote von M-net informiert werden. Außerdem bin ich

mit einer telefonischen Kontaktaufnahme zu diesem Zwecke einverstanden.

mit der Zusendung des kostenlosen Email-Newsletters einverstanden.

Die Erteilung dieser Einverständnisse erfolgt freiwillig, jederzeit widerruflich und ist unabhängig vom Auftrag/Vertrag.

5. Einzelverbindungsanweis

Ich beauftrage einen Einzelverbindungsanweis:

Ja, mit vollständiger Zielrufnummer Ja, mit verkürzter Zielrufnummer

Ich versichere, dass alle Nutzer des verfügbaren Anschlusses auf die Erfassung der Verbindungsdaten hingewiesen sind, künftige Nutzer unverzüglich darüber informiert werden und dass ggf. Betriebsrat oder die Personalvertretung entsprechend den gesetzlichen Vorschriften beteiligt wurde (siehe Datenschutzhinweise).

6. Rechnungsstellung und Sonstiges

Die Rechnungsstellung erfolgt, wenn nichts anderes festgelegt wird, elektronisch per Abruf über das M-net Kundenportal im Internet (Online-Rechnung). Voraussetzung ist die Teilnahme am Lastschriftverfahren.

Rechnung in Papierform mit postalischer Zustellung (Aufpreis gemäß Preisliste)

7. Einzugsermächtigung (sofern noch nicht erteilt)

Ich ermächtige M-net widerruflich, die Rechnungsbeträge aus dem Vertragsverhältnis inklusive der gesondert freigeschalteten Sonderrufnummern von meinem Konto durch Lastschrift einzuziehen. Der Einzug erfolgt 7 Tage nach Rechnungsdatum.

Kontoinhaber	Kreditinstitut
BLZ	Konto-Nr.
X	
Datum	Unterschrift Kontoinhaber/in

Bei Nichtteilnahme am Lastschriftverfahren wird der Preis gem. Preisliste in Rechnung gestellt.

8. Verbindliche Auftragserteilung

Ich erteile diesen Auftrag gemäß der Preisliste (Stand Juli 2010), der Leistungsbeschreibung (Stand Juli 2010) und der Allgemeinen Geschäftsbedingungen (Stand September 2010) für Maxi DSL. Der Vertrag kommt durch Zugang einer Auftragsbestätigung der M-net Telekommunikations GmbH beim Kunden, spätestens jedoch mit Freischaltung des Anschlusses zustande. Die Durchführung des Vertrages steht unter der Voraussetzung, dass M-net an der Adresse des Kunden eine geeignete Teilnehmeranschlussleitung (TAL) zur Verfügung steht, die nicht von einem anderen Anbieter genutzt wird. Bei Maxi Komplett wird ein bereits vorhandener Telefonanschluss auf Antrag des Kunden (Portierungsauftrag) von M-net gekündigt. Ein vorhandener separater DSL-Anschluss sowie evtl. bestehende Zusatzverträge müssen ggf. vom Kunden gekündigt werden. Maxi Pur enthält keinen Telefonanschluss. Hier muss die Kündigung eines vorhandenen Telefon- oder DSL-Anschlusses daher ggf. durch den Kunden erfolgen. Wenn die Tarifbandbreite für das Upgrade DSL 18000 dauerhaft um mehr als 20% unterschritten wird, so kann der Kunde dieses Upgrade innerhalb von 4 Wochen ab Kenntnis gesondert kündigen. Der Vertrag über den Anschluss mit DSL 6000 bleibt hiervon unberührt. Ist die Teilnehmeranschlussleitung des Kunden für DSL generell ungeeignet (keine stabile Synchronisation des Modems möglich), kann der Kunde den Vertrag über die DSL Leistung innerhalb von 4 Wochen ab Kenntnis fristlos kündigen. **Call-by-Call und Preselection sind gegenwärtig nicht möglich.**
Bonitätsauskünfte: Ich willige ein, dass M-net vor Vertragsabschluss und während der Dauer des Vertrages anhand der von mir angegebenen personenbezogenen Daten von Beteiligungsunternehmen und von Wirtschaftsauskunfteien Auskünfte zum Zweck der Bonitätsprüfung einholt und im Fall nicht vertragsgemäßer Abwicklung (z. B. Kündigung wegen Zahlungsverzug) Auskünfte dorthin zur Wahrung berechtigter Interessen weitergibt.

X	
Datum	Unterschrift Auftraggeber/in

Bitte beachten Sie die Hinweise zum **Widerrufsrecht** (für die Beauftragung einer Dienstleistung) und zum **Rückgaberecht** (für die Bestellung von Waren) auf der letzten Seite dieses Formulars.

9. Maxi Mobil (optional)

Ich beauftrage zusätzlich Maxi Mobil. Ein von mir unterzeichneter Maxi Mobil-Auftrag liegt diesem Auftrag bei.

Vertriebskontakt

Homepage

Wir freuen uns über Ihr Interesse an unseren Dienstleistungen und Produkten. Datenschutz und Datensicherheit für unsere Kunden haben für M-net einen hohen Stellenwert. Die vorliegenden Hinweise zum Datenschutz erklären Ihnen, welche Informationen M-net von Ihnen erfasst und wie diese Informationen genutzt werden.

1. Bestandsdaten

1.1 Wir erheben, verarbeiten und nutzen die Daten, die erforderlich sind, um das Vertragsverhältnis über die Erbringung unserer vertraglichen Leistungen zu begründen und zu ändern. Hierunter fallen z.B. Ihre bei Auftragserteilung angegebenen Kundendaten sowie Ihre Benutzeridentifikationen, Passwörter, von Ihnen bei M-net eingereichte E-Mail-Adressen und Homepage-Adressen. Vor Begründung des Vertragsverhältnisses holt M-net Bonitätsauskünfte über den Kunden bei Auskunfteien ein. Bestandsdaten werden mit Ablauf des auf das Vertragsende folgenden Jahres gelöscht, sofern sie nicht noch zu Abrechnungszwecken benötigt werden.

1.2 Sofern Sie eingewilligt haben, verwenden wir Ihre Kundendaten für Ihre individuelle Kundenberatung (Werbung, allgemeine Kundenberatung, Marktforschung). Eine kommerzielle Verwendung der Daten durch Dritte ist nicht gestattet. Sie haben das Recht, die von Ihnen erteilte Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft gegenüber M-net zu widerrufen.

2. Verbindungs- und Nutzungsdaten

2.1 Wir erheben, verarbeiten und nutzen, soweit dies zur Durchführung und Abrechnung unserer vertraglichen Telekommunikationsdienstleistungen oder zur Erfüllung von gesetzlichen Auskunftspflichten notwendig ist:

2.2 Die Nummer oder Kennung des anrufenden und angerufenen Anschlusses oder der Endeinrichtung, personenbezogene Berechtigungskennungen, Beginn und Ende der jeweiligen Verbindung nach Datum und Uhrzeit und, soweit die Preise davon abhängen, die übermittelten Datenmengen, den vom Kunden in Anspruch genommenen Telekommunikationsdienst, die Endpunkte von festgeschalteten Verbindungen sowie ihren Beginn und ihr Ende nach Datum und Uhrzeit, sonstige zum Aufbau und zur Aufrechterhaltung sowie zur Abrechnung notwendigen Verbindungsdaten. Im Rahmen von Internetzugangsdiensten wird auch die IP-Adresse sowie Beginn und Ende ihrer Zuteilung nach Datum und Uhrzeit gespeichert.

2.3 Die Verbindungsdaten werden am Tag nach der Beendigung der Verbindung gelöscht, soweit sie nicht zu den gesetzlich ausdrücklich vorgesehenen Zwecken (Abrechnung, Einzelverbindungsanmeldung, Auskunftsverpflichtungen, Behebung von Störungen, Missbrauchsaufklärung im Einzelfall) noch benötigt werden. Zum Zweck der Abrechnung werden die Verbindungsdaten mit Versendung der Rechnung standardmäßig zu Beweis Zwecken für die Richtigkeit der berechneten Preise gespeichert.

2.4 Die Verbindungsdaten werden grundsätzlich spätestens sechs Monate nach Versand der Rechnung gelöscht. Hat der Kunde jedoch innerhalb der Sechsmonatsfrist Einwendungen gegen die Rechnung erhoben, werden die Verbindungsdaten gespeichert, bis die Einwendungen abschließend geklärt sind.

2.5 Bei eventuellen Einwendungen des Kunden gegen die Rechnung sind wir von der Pflicht zur Vorlage der Verbindungsdaten zum Nachweis der Richtigkeit der Rechnung befreit, wenn und soweit wir diese Daten aufgrund rechtlicher Verpflichtung bereits vollständig oder teilweise gelöscht haben.

2.6 Im Übrigen werden zum Zweck der ordnungsgemäßen Durchführung und Abrechnung unserer sonstigen Dienste die hierfür erforderlichen personenbezogenen Nutzungsdaten erhoben, verarbeitet und genutzt. Diese Daten werden gelöscht, soweit sie nicht mehr für die genannten Zwecke erforderlich sind.

3. Abrechnungsdaten

Wir erheben, verarbeiten und nutzen die zur ordnungsgemäßen Ermittlung und Abrechnung der erbrachten Leistungen erforderlichen Daten (Abrechnungsdaten). Dies sind neben den zur Abrechnung erforderlichen Bestands-, Nutzungs- und Verbindungsdaten auch sonstige hierfür erhebliche Daten, wie Zahlungseingänge, Zahlungsrückstände, Mahnungen, durchgeführte und aufgehobene Anschlusssperrungen, eingereichte Beanstandungen usw.

4. Einzelverbindungsanmeldung

Bei der Verwendung eines Einzelverbindungsanmeldes hat der Kunde alle jetzigen und zukünftigen Nutzer des betreffenden Anschlusses bzw. bei geschäftlicher Nutzung alle jetzigen und künftigen Mitarbeiter über die Erfassung der Verbindungsdaten zu informieren und etwa bestehende Mitarbeitervertretungen (Betriebsrat/Personalrat) entsprechend den gesetzlichen Vorschriften zu beteiligen. Auf dem Einzelverbindungsanmeldung erscheinen nicht Verbindungen zu Anschlüssen von Personen, Behörden und Organisationen in sozialen oder kirchlichen Bereichen, die grundsätzlich anonym bleibenden Anrufern ganz oder überwiegend telefonische Beratung in seelischen oder sozialen Notlagen anbieten und die selbst oder deren Mitarbeiter insoweit besonderen Verschwiegenheitsverpflichtungen unterliegen, sofern die Inhaber der betreffenden Anschlüsse von der Bundesnetzagentur für Post und Telekommunikation in eine hierfür vorgesehene Liste eingetragen sind.

5. Rufnummernanzeige und -unterdrückung

5.1 M-net übermittelt standardmäßig die Anzeige der Nummer des Kunden. Der Kunde kann die Nummernanzeige für jeden abgehenden Anruf einzeln oder auf gesonderten Antrag dauernd unterdrücken – mit Ausnahme der Verbindungen zu Notrufanschlüssen für die Polizei und Feuerwehr. Auf gesonderten Antrag des Kunden wird die Rufnummer des Kunden bei ankommenden Verbindungen ständig unterdrückt.

5.2 Wünscht der Kunde keine Aufnahme seiner Angaben in öffentliche Verzeichnisse, so wird die Anzeige der Rufnummer des Kunden nur auf gesonderten Antrag des Kunden bei abgehenden und bei ankommenden Verbindungen übermittelt.

6. Aufnahme in Teilnehmerverzeichnisse und Telefonauskunft

6.1 Auf Antrag des Kunden veranlasst M-net die Aufnahme eines Kundendatensatzes (Name, Rufnummer, Adresse, ggf. zusätzliche Angaben) in das Kommunikationsverzeichnis der Deutschen Telekom, das als Basis für gedruckte Verzeichnisse, für elektronische Medien und zum Betreiben telefonischer Auskunftsdienste genutzt wird. Dabei kann der Kunde bestimmen, welche Angaben in dem Verzeichnis veröffentlicht werden sollen, dass die Eintragung nur in gedruckten oder elektronischen Verzeichnissen erfolgt oder dass jegliche Eintragung unterbleibt. Der Kunde kann ferner bestimmen, dass sich die telefonische Auskunft auf die Rufnummer beschränkt oder dass jegliche telefonische Auskunft unterbleibt.

6.2 Der Kunde kann der von ihm beantragten Nutzung seines Kundendatensatzes jederzeit mit Wirkung für die Zukunft ganz oder teilweise widersprechen.

6.3 M-net ist gesetzlich verpflichtet, Name und Adresse für die Inversuche (Auskunft bestimmter Teilnehmerdaten aufgrund der Rufnummer) an Auskunftsanbieter herauszugeben. Der Kunde kann jederzeit der Freigabe seiner Adressdaten für die Inversuche widersprechen. Die Daten werden grundsätzlich nur herausgegeben, wenn der Kunde einen Eintrag in ein Telekommunikationsverzeichnis gewünscht hat.

7. Anrufweiterschaltung

Der Kunde hat vor Inanspruchnahme der Leistung Rufumleitung (Anrufweiterschaltung) aus datenschutzrechtlichen Gründen sicherzustellen, dass die Anrufe nicht an einen Anschluss weitergeschaltet werden, bei dem ankommende Anrufe ebenfalls weitergeschaltet werden, und dass der Inhaber des Anschlusses, zu dem ein Anruf weitergeschaltet wird, mit der Weiterschaltung einverstanden ist.

8. Auskunftsrechte

Sie haben jederzeit die Möglichkeit, bei uns Auskunft darüber einzuholen, welche personenbezogenen Daten wir über Sie gespeichert haben, zu welchen Zwecken diese verarbeitet werden und an welche Stellen sie übermittelt werden. Sollte sich herausstellen, dass wir falsche Daten über Sie gespeichert haben (z.B. weil sich diese geändert haben), wird M-net diese unverzüglich berichtigen bzw. löschen.

9. Sonstiges

Im Übrigen richtet sich die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung personenbezogener Daten durch M-net nach den gesetzlichen Bestimmungen, insbesondere dem Telekommunikationsgesetz, dem Telemediengesetz und dem Bundesdatenschutzgesetz.

Ihre M-net Telekommunikations GmbH

M-net Telekommunikations GmbH – Widerrufsrecht

Wenn Sie der M-net Telekommunikations GmbH einen Auftrag für eine Dienstleistung (z. B. Überlassung eines Anschlusses für Telefon und/oder DSL) per Brief, Fax oder E-Mail, telefonisch oder über das Internet erteilen und Sie die Dienstleistung nicht für Ihre gewerbliche oder selbstständige berufliche Tätigkeit nutzen wollen, steht Ihnen das folgende gesetzliche Widerrufsrecht zu.

Widerrufsbelehrung

Widerrufsrecht

Sie können Ihre Vertragserklärung innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen in Textform (z. B. Brief, Fax, E-Mail) widerrufen. Die Frist beginnt nach Erhalt dieser Belehrung in Textform, jedoch nicht vor Vertragsschluss und auch nicht vor Erfüllung unserer Informationspflichten gemäß Art. 246 § 2 in Verbindung mit § 1 Abs. 1 und 2 EGBGB sowie unserer Pflichten gemäß § 312e Abs. 1 Satz 1 BGB in Verbindung mit Art. 246 § 3 EGBGB. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs. Der Widerruf ist zu richten an: M-net Telekommunikations GmbH, Emmy-Noether-Straße 2, 80992 München.

Widerrufsfolgen

Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurückzugewähren und ggf. gezogene Nutzungen (z. B. Zinsen) herauszugeben. Können Sie uns die empfangene Leistung ganz oder teilweise nicht oder nur in verschlechtertem Zustand zurückgewähren, müssen Sie uns insoweit ggf. Wertersatz leisten. Dies kann dazu führen, dass Sie die vertraglichen Zahlungsverpflichtungen für den Zeitraum bis zum Widerruf gleichwohl erfüllen müssen. Verpflichtungen zur Erstattung von Zahlungen müssen innerhalb von 30 Tagen erfüllt werden. Die Frist beginnt für Sie mit der Absendung Ihrer Widerrufserklärung, für uns mit deren Empfang.

Besondere Hinweise

Ihr Widerrufsrecht erlischt vorzeitig, wenn der Vertrag von beiden Seiten auf Ihren ausdrücklichen Wunsch vollständig erfüllt ist, bevor Sie Ihr Widerrufsrecht ausgeübt haben.

Ende der Widerrufsbelehrung

M-net Telekommunikations GmbH – Rückgaberecht

Wenn Sie der M-net Telekommunikations GmbH einen Auftrag über die Lieferung von Waren (z. B. Bestellung eines Endgeräts) per Brief, Fax oder E-Mail, telefonisch oder über das Internet erteilen und Sie die Waren nicht für Ihre gewerbliche oder selbstständige berufliche Tätigkeit nutzen wollen, steht Ihnen ein Rückgaberecht gemäß nachfolgender Rückgabebelehrung zu.

Rückgabebelehrung

Rückgaberecht

Sie können die erhaltene Ware ohne Angabe von Gründen innerhalb von 14 Tagen durch Rücksendung der Ware zurückgeben. Die Frist beginnt nach Erhalt dieser Belehrung in Textform (z. B. als Brief, Fax, E-Mail), jedoch nicht vor Eingang der Ware (bei der wiederkehrenden Lieferung gleichartiger Waren nicht vor Eingang der ersten Teillieferung) und auch nicht vor Erfüllung unserer Informationspflichten gemäß Artikel 246 § 2 in Verbindung mit § 1 Abs. 1 und 2 EGBGB sowie unserer Pflichten gemäß § 312e Abs. 1 Satz 1 BGB in Verbindung mit Artikel 246 § 3 EGBGB. Nur bei nicht paketversandfähiger Ware (z. B. bei sperrigen Gütern) können Sie die Rückgabe auch durch Rücknahmeverlangen in Textform erklären. Zur Wahrung der Frist genügt die rechtzeitige Absendung der Ware oder

des Rücknahmeverlangens. In jedem Falle erfolgt die Rücksendung auf unsere Kosten und Gefahr. Die Rücksendung oder das Rücknahmeverlangen hat zu erfolgen an: M-net Telekommunikations GmbH, Logistikzentrum; Ernst-Lässig-Str. 5; 09232 Hartmannsdorf.

Rückgabefolgen

Im Falle einer wirksamen Rückgabe sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurückzugewähren und ggf. gezogene Nutzungen (z. B. Gebrauchsvorteile) herauszugeben. Bei einer Verschlechterung der Ware kann Wertersatz verlangt werden. Dies gilt nicht, wenn die Verschlechterung der Ware ausschließlich auf deren Prüfung – wie sie Ihnen etwa im Ladengeschäft möglich gewesen wäre – zurückzuführen ist. Im Übrigen können Sie die Pflicht zum Wertersatz für eine durch die bestimmungsgemäße Ingebrauchnahme der Sache entstandene Verschlechterung vermeiden, indem Sie die Ware nicht wie Ihr Eigentum in Gebrauch nehmen und alles unterlassen, was deren Wert beeinträchtigt. Verpflichtungen zur Erstattung von Zahlungen müssen innerhalb von 30 Tagen erfüllt werden. Die Frist beginnt für Sie mit der Absendung der Ware oder des Rücknahmeverlangens, für uns mit dem Empfang.

Ende der Rückgabebelehrung

Portierungsauftrag von M-net Telekommunikations GmbH

TVS (nicht für Kunden)

STR (nicht für Kunden)



Kündigung von Telefon-/ISDN-/PMX-Anschlüssen bei
(separate Kündigung beim bisherigen Anbieter nicht erforderlich)

Deutsche Telekom

andere: _____

Hiermit kündige/n ich/wir den/die zur unten genannten/r Rufnummer/n gehörenden Anschluss/Anschlüsse bei zum nächstmöglichen Termin. Für den Fall, dass aus technischen Gründen die tatsächliche Umschaltung erst zeitlich nach dem nächstmöglichen Kündigungstermin für das Vertragsverhältnis über meinen/unseren Anschluss erfolgt, wird das Vertragsverhältnis – abweichend von etwaigen anders lautenden Vertragsverlängerungs- oder Kündigungsbedingungen – über den nächstmöglichen Beendigungstermin hinaus bis zum Zeitpunkt der Umschaltung fortgeführt.

Gleichzeitig beauftrage/n ich/wir die Portierung der angegebenen Rufnummer/n.

PK-TNBauf: **D** _____

Name/Firma: _____ Vorname: _____

Straße: _____ Hausnr.: _____

PLZ: _____ Ort: _____

Ortsnetzkenzahl _____ Rufnummer/n _____ Bei Telekommunikationsanlagen

Durchwahl-RN - Abfragestelle

_____ - _____

restl. MSN kündigen _____ Rufnummernblock

von _____ bis _____

Ort, Datum: _____ Unterschrift: _____

alle Anschlussinhaber und ggf. Firmenstempel

vom Kunden auszufüllen

Kundenbereich

nur vom Anbieter auszufüllen

Portierungstermin: _____ ggf. Referenz-Nr. intern: _____

Portierungsfenster: 06:00 - 8:00 Uhr 06:00 - 12:00 Uhr _____

Rückinformation an _____ über Fax: _____ Tel.: _____

Terminverschiebung, Portierungsdatum neu: _____

Zu dieser Portierung gehört eine Bestellung/Kündigung einer TAL durch _____

Terminverschiebung der CuDa-Kündigung zusenden neue CuDa-Kündigung zusenden

Stornierung der CuDa-Kündigung ist erfolgt

Portierungstermin bestätigt: ja nAt nATaVb Datum: _____

Portierungsauftrag wird abgelehnt: Rng WAi Anl Aif Kuf MSNf:

MSN: _____ MSN: _____ MSN: _____

MSN: _____ MSN: _____ MSN: _____

Son _____

Ansprechpartner: _____ Tel.: _____ Fax: _____

Portierungskennung TNBabg _____

Terminverschiebung bestätigt: ja nein nAt Datum: _____

Stornierung ausgeführt: ja nein Grund: _____

Interne Bemerkungen TNB aufnehmend:

von den beteiligten Carriern auszufüllen

Rufnummernportierung

TAL-Schaltung

Bestätigungsbereich für TNB abgebend

TNB aufnehmend

Portierungsauftrag

Beachten Sie auch unsere aktuellen Aktionsangebote!

Listenpreise ohne Aktionsangebote (Alle Preise inkl. MwSt.)

DSL- und Telefonanschluss (Basispaket)		Anschluss-Optionen	
Maxi Komplett DSL Flatrate ² mit bis zu 6.000/512 kbit/s Down-/Upstream ¹ Telefonanschluss (analog) inkl. Flatrate ins nationale Festnetz ²	monatlich 29,90 €	ISDN-Basisanschluss ISDN-Mehrgeräteanschluss (alternativ zum Analoganschluss bei Maxi DSL Komplett)	monatlich 2,90 €
Maxi Pur DSL Flatrate mit bis zu 6.000/512 kbit/s Down-/Upstream ¹	monatlich 24,90 €	Upgrade DSL 18000 Down-/Upstream bis zu 18.000/1.000 kbit/s ¹	monatlich 3,90 €
Einrichtungspreis (Einrichtung/Änderung des DSL- /Telefonanschlusses, entfällt bei Optionen wenn Beauftragung zusammen mit dem Basispaket erfolgt)			einmalig 39,90 €
Versandkostenpauschale (Versand von Splitter, NTBA und ggf. weiteren beauftragten Endgeräten, entfällt wenn kein Endgeräteversand erforderlich)			einmalig 9,90 €

DSL-Optionen ³		Telefon-Optionen ³ (Maxi Komplett)	
Fastpath Verringerung der Latenzzeit (Paketlaufzeit)	monatlich 0,90 €	Topländer-Flat² Flatrate ins Festnetz folgender Länder: Belgien, Dänemark, Finnland, Frankreich, Großbritannien, Griechenland, Irland, Italien (inkl. Vatikanstadt), Kanada, Luxemburg, Liechtenstein, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Schweden, Schweiz, Spanien, Tschechien, USA	monatlich 6,90 €
Always on Keine Zwangstrennung nach 24 Stunden	monatlich 0,90 €	International-Flat² Flatrate ins Festnetz der Topländer (s.o.) sowie folgender Länder: Argentinien, Australien, Brasilien, Bulgarien, China, Hongkong, Japan, Kroatien, Malaysia, Rumänien, Russland, Serbien u. Montenegro, Singapur, Slowakei, Slowenien, Thailand, Taiwan, Türkei, Ungarn	monatlich 19,90 €
Feste IP-Adresse Inklusive Always on	monatlich 9,90 €	TopMobil Telefonate in deutsche Mobilfunknetze für 14,90 ct./Min.	monatlich 2,90 €
		Sekundengenau Abrechnung⁴ ab der ersten Sekunde (1/1 Takt)	monatlich 2,90 €
Einrichtungspreis für Optionen (entfällt bei gleichzeitiger Beauftragung eines Maxi DSL Anschlusses)			einmalig 9,90 €

Zusatzdienste und Endgeräte	
Sicherheitspaket • Schutz vor Viren, Spionage und sonstiger Schadsoftware • Schutz vor Hackern und anderen Eindringlingen • Browsing-Schutz und Kindersicherung • Filter für unerwünschte Massen- und Werbemails • Dauerlizenz für 3 PC	monatlich 2,90 €
Rufnummernanzeige am analogen Telefonanschluss (CLIP)	monatlich 1,45 €
FRITZ!Box 2110⁵ (ADSL-Modem mit integriertem Router)	einmalig 29,90 €
FRITZ!Box WLAN 3170⁵ (ADSL-Modem mit WLAN-Router)	einmalig 49,90 €
FRITZ!Box Fon WLAN 7270⁵ (ADSL-Modem, WLAN-N Router, TK-Anlage, DECT-Basisstation, Medienserver)	einmalig 129,90 €
FRITZ!Fon MT-D (DECT-Telefon für FRITZ!Box Fon WLAN 7270)	einmalig 44,90 €
FRITZ!WLAN USB Stick (für PCs ohne WLAN)	einmalig 24,90 €
FRITZ!WLAN USB Stick N (für PCs ohne WLAN-N)	einmalig 49,90 €
FRITZ!WLAN Repeater N/G (WLAN Reichweitenvergrößerung)	einmalig 89,90 €

Sonstige Leistungen	
Installationservice für M-net Endgeräte , je Anschluss	69,00 €
Installationsarbeiten⁶ , je 30 Minuten (Mo-Fr 8-18 Uhr)	47,45 €
Anschlussperre (Teil- oder Vollanschlussperre) ⁷	59,00 €
Entstörungspauschale , je Entstörung (bei ungerechtfertigten Entstörungsmeldungen)	120,00 €
Rechnung in Papierform monatlich	1,50 €
bei nachträglicher Beauftragung oder Änderung einmalig	9,90 €
Nichtteilnahme am Lastschriftverfahren , je Rechnung	1,90 €
Rücklastschrift , je Lastschrift	wird vom Geldinstitut festgelegt

Verbindungspreise (Maxi Komplett)			
Verbindungen innerhalb Deutschlands ⁸		Hauptzeit ⁹ Mo-Fr 8-18 Uhr	Nebenzeit ⁹ sonstige Zeit
Verbindungen ins Festnetz (sofern nicht in der Telefon-Flatrate enthalten, d.h. nur für Datenverbindungen und hohe unternehmerische Nutzung) Verbindungen ins M-net Festnetz Ortsverbindungen in ein anderes Festnetz Deutschlandverbindungen in ein anderes Festnetz		1,90 ct./Min. 2,90 ct./Min. 4,90 ct./Min.	0,00 ct./Min. 1,80 ct./Min. 2,80 ct./Min.
Verbindungen in Mobilfunknetze T-Mobile (D1), Vodafone (D2), E-Plus (E1), O2 (E2), ViStream		21,90 ct./Min.	21,90 ct./Min.
Verbindungen ins Ausland		Festnetz	Mobil
International 1	Belgien, Dänemark, Finnland, Frankreich, Großbritannien, Irland, Italien (inkl. Vatikanstadt), Kanada, Liechtenstein, Luxemburg, Niederlande, Norwegen, Österreich, Schweden, Schweiz, Spanien, USA	6,90 ct./Min.	33,90 ct./Min.
International 2	Andorra, Estland, Griechenland, Island, Kroatien, Lettland, Litauen, Monaco, Portugal, Polen, Slowakei, Slowenien, Tschechische Republik, Ungarn, Zypern	9,90 ct./Min.	36,90 ct./Min.
International 3	Albanien, Bosnien-Herzegowina, Bulgarien, Gibraltar, Israel, Malta, Mazedonien, Moldau, Russische Föderation, Rumänien, San Marino, Serbien u. Montenegro, Türkei, Ukraine, Weißrussland	19,90 ct./Min.	46,90 ct./Min.
International 4	Argentinien, Australien, Bahamas, Brasilien, Chile, China, Ecuador, Georgien, Hongkong, Libanon, Japan, Korea (Süd), Kasachstan, Malaysia, Neuseeland, Mexiko, Singapur, Syrien, Taiwan, Tunesien, Venezuela	39,90 ct./Min.	66,90 ct./Min.
International 5	Algerien, Armenien, Benin, Bhutan, Costa Rica, Dominikanische Republik, Guadeloupe, Guyana, Guatemala, Iran, Jordanien, Kirgisistan, Kolumbien, Libyen, Malawi, Marokko, Martinique, Namibia, Simbabwe, Südafrika, Swasiland, Tadschikistan, Turkmenistan, Uganda, Uruguay, Usbekistan	79,90 ct./Min.	106,90 ct./Min.
International 6	Alle oben nicht aufgeführten Auslandsziele	129,90 ct./Min.	156,90 ct./Min.

Listenpreise ohne Aktionsangebote (Alle Preise inkl. MwSt.)

Verbindungspreise Sonderrufnummern und Premium-Rate-Dienste¹⁰

	Rufnummer	Preis in Cent pro Verbindung	Preis ¹¹ in Cent/Min. 0-24 Uhr
Notruf	110, 112	kostenlos	
Freecall	0800, 00800	kostenlos	
Einheitliche Behördenrufnummer	115	kostenlos	
Soziale Dienste	116	kostenlos	
Shared-Cost-Service	01801 01802 01803 01804 01805	- 6,0 - 20,0 -	3,9 - 9,0 - 14,0
Persönliche Rufnummer	0700 Hauptzeit ⁹ 0700 Nebenzeit ⁹	- -	12,39 6,2
Nationale Teilnehmer-rufnummer (NTR)	032	-	3,5
Informationsverbund Berlin-Bonn	01888 Hauptzeit ⁹ 01888 Nebenzeit ⁹	- -	8,0 5,0
Auskunftsdienste	118	Preis wird vom Diensteanbieter festgelegt	
VPN-Dienste	0181-0185	Preis wird vom Diensteanbieter festgelegt	
Premium-Rate-Dienste	0900	Preis wird vom Diensteanbieter festgelegt	
Premium Ausland	gemäß behördlicher Festlegung jedes Landes 140,0		
Cityruf	01640-01649, 01682-016891 Hauptzeit ⁹ 01640-01649, 01682-016891 Nebenzeit ⁹ 016951, 016952	- - -	18,6 12,4 74,4

	Rufnummer	Preis in Cent pro Verbindung	Preis ¹¹ in Cent/Min. 0-24 Uhr
Scall	01680 01681 Hauptzeit ⁹ 01681 Nebenzeit ⁹ 01696 01699	- 30,7 74,0 49,0 49,0 122,5	- - - - -
Skyper	01692, 01693 016953	49,0 122,5	- -
Inmarsat A, Aero	008711, 008715, 008718, 008721, 008725, 008728, 008731, 008735, 008738, 008741, 008745, 008748	-	527,0
Inmarsat B, M	0087030-0087038, 008706, 008716 008726, 008736, 008746 0087130-0087138, 0087230-0087238 0087330-0087338, 0087430-0087438	-	460,0
Inmarsat B-HSD	0087139, 0087239, 0087339, 0087439	-	1.225,0
Inmarsat-Phone	0087076, 0087176, 0087276, 0087376, 0087476	-	1.700,0
Iridium	008816, 008817	-	460,0
EMSAT	0088213	-	307,0
Thuraya	0088216	-	460,0
VoteCall	01371, 01375 01372-01374, 0138 01376 01377 01378, 01379	14,0 - 25,0 100,0 50,0	- 14,0 - - -

¹Die erreichbare Übertragungsgeschwindigkeit ist abhängig von Länge und Qualität der Anschlussleitung, der Netzauslastung, den ausgewählten Servern und der Hardware des Kunden. ²Die Flatrate gilt für Sprachverbindungen in das jeweilige Festnetz (ausgenommen Datenverbindungen u. Sonderrufnummern). Unternehmerische Nutzung gemäß Leistungsbeschreibung. Festnetz- und Mobilfunknummern im Ausland gemäß der aktuell gültigen „Verzorgungsliste Ausland“ unter www.maxi-dsl.de (Änderungen bei Neufestlegung durch die jeweilige nationale Regulierungsbehörde vorbehalten). ³Mindestvertragsdauer und Kündigungsfrist für DSL- und Telefon-Optionen 6 Wochen, für Anschlussoptionen entsprechend der des Maxi DSL Basispaketes (bei nachträglicher Beauftragung gilt bei Laufzeitverträgen eine neue Mindestvertragslaufzeit). ⁴Ausgenommen Verbindungen zu Sonderrufnummern. ⁵Maximal eine FRITZ!Box je DSL-Auftrag. ⁶Arbeiten in den Räumen des Kunden, die nicht im direkten Zusammenhang mit der betriebsfähigen Installation des DSL-Anschlusses stehen. Preis je Arbeitseinheit von 30 Minuten. Fahrtzeit wird als Arbeitszeit berechnet. ⁷Nach Ablauf der Frist gem. § 45 k TKG. ⁸Standardabrechnung je angefangene Minute (60/60-Takt). ⁹Hauptzeit Mo-Fr 8-18 (ausgenommen bundeseinheitliche Feiertage), Nebenzeit sonst. ¹⁰Die in Rechnung gestellten Bruttopreise errechnen sich aus der Summe der einzelnen Nettopreise zuzüglich der gesetzlichen MwSt. Die Gesamtsumme kann daher niedriger sein als die Summe der einzelnen Bruttopreise. ¹¹Abrechnung im 60/60-Takt, wenn nicht anders angegeben.

Beachten Sie auch unsere aktuellen Aktionsangebote!

Listenpreise ohne Aktionsangebote (Alle Preise zzgl. MwSt.)

DSL- und Telefonanschluss (Basispaket)		Anschluss-Optionen	
Maxi Komplet DSL Flatrate ² mit bis zu 6.000/512 kbit/s Down-/Upstream ¹ Telefonanschluss (analog) inkl. Flatrate ins nationale Festnetz ²	monatlich 25,12 €	ISDN-Basisanschluss ISDN-Mehrgeräteanschluss (alternativ zum Analoganschluss bei Maxi DSL Komplet)	monatlich 2,43 €
Maxi Pur DSL Flatrate mit bis zu 6.000/512 kbit/s Down-/Upstream ¹	monatlich 20,92 €	Upgrade DSL 18000 Down-/Upstream bis zu 18.000/1.000 kbit/s ¹	monatlich 3,27 €
Einrichtungspreis (Einrichtung/Änderung des DSL- /Telefonanschlusses, entfällt bei Optionen wenn Beauftragung zusammen mit dem Basispaket erfolgt)			einmalig 32,77 €
Versandkostenpauschale (Versand von Splitter, NTBA und ggf. weiteren beauftragten Endgeräten, entfällt wenn kein Endgeräteversand erforderlich)			einmalig 8,31 €

DSL-Optionen ³		Telefon-Optionen ³ (Maxi Komplet)	
Fastpath Verringerung der Latenzzeit (Paketlaufzeit)	monatlich 0,75 €	Topländer-Flat² Flatrate ins Festnetz folgender Länder: Belgien, Dänemark, Finnland, Frankreich, Großbritannien, Griechenland, Irland, Italien (inkl. Vatikanstadt), Kanada, Luxemburg, Liechtenstein, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Schweden, Schweiz, Spanien, Tschechien, USA	monatlich 5,79 €
Always on Keine Zwangstrennung nach 24 Stunden	monatlich 0,75 €	International-Flat² Flatrate ins Festnetz der Topländer (s.o.) sowie folgender Länder: Argentinien, Australien, Brasilien, Bulgarien, China, Hongkong, Japan, Kroatien, Malaysia, Rumänien, Russland, Serbien u. Montenegro, Singapur, Slowakei, Slowenien, Thailand, Taiwan, Türkei, Ungarn	monatlich 16,72 €
Feste IP-Adresse Inklusive Always on	monatlich 8,31 €	TopMobil Telefonate in deutsche Mobilfunknetze für 12,52 ct./Min.	monatlich 2,43 €
		Sekundengenau Abrechnung⁴ ab der ersten Sekunde (1/1 Takt)	monatlich 2,43 €
Einrichtungspreis für Optionen (entfällt bei gleichzeitiger Beauftragung eines Maxi DSL Anschlusses)			einmalig 8,31 €

Zusatzdienste und Endgeräte	
Sicherheitspaket • Schutz vor Viren, Spionage und sonstiger Schadsoftware • Schutz vor Hackern und anderen Eindringlingen • Browsing-Schutz und Kindersicherung • Filter für unerwünschte Massen- und Werbemails • Dauerlizenz für 3 PC	monatlich 2,43 €
Rufnummernanzeige am analogen Telefonanschluss (CLIP)	monatlich 1,22 €
FRITZ!Box 2110⁵ (ADSL-Modem mit integriertem Router)	einmalig 25,12 €
FRITZ!Box WLAN 3170⁵ (ADSL-Modem mit WLAN-Router)	einmalig 41,93 €
FRITZ!Box Fon WLAN 7270⁵ (ADSL-Modem, WLAN-N Router, TK-Anlage, DECT-Basisstation, Medienserver)	einmalig 109,15 €
FRITZ!Fon MT-D (DECT-Telefon für FRITZ!Box Fon WLAN 7270)	einmalig 37,73 €
FRITZ!WLAN USB Stick (für PCs ohne WLAN)	einmalig 20,92 €
FRITZ!WLAN USB Stick N (für PCs ohne WLAN-N)	einmalig 41,93 €
FRITZ!WLAN Repeater N/G (WLAN Reichweitenvergrößerung)	einmalig 75,54 €

Sonstige Leistungen	
Installationservice für M-net Endgeräte , je Anschluss	57,98 €
Installationsarbeiten⁶ , je 30 Minuten (Mo-Fr 8-18 Uhr)	39,87 €
Anschlussperre (Teil- oder Vollanschlussperre) ⁷	49,57 €
Entstörungspauschale , je Entstörung (bei ungerechtfertigten Entstörungsmeldungen)	100,84 €
Rechnung in Papierform monatlich	1,26 €
bei nachträglicher Beauftragung oder Änderung einmalig	8,31 €
Nichtteilnahme am Lastschriftverfahren , je Rechnung	1,59 €
Rücklastschrift , je Lastschrift	wird vom Geldinstitut festgelegt

Verbindungspreise (Maxi Komplet)			
Verbindungen innerhalb Deutschlands⁸		Hauptzeit⁹ Mo-Fr 8-18 Uhr	Nebenzeit⁹ sonstige Zeit
Verbindungen ins Festnetz (sofern nicht in der Telefon-Flatrate enthalten, d.h. nur für Datenverbindungen und hohe unternehmerische Nutzung) Verbindungen ins M-net Festnetz Ortsverbindungen in ein anderes Festnetz Deutschlandverbindungen in ein anderes Festnetz		1,59 ct./Min. 2,43 ct./Min. 4,11 ct./Min.	0,00 ct./Min. 1,51 ct./Min. 2,35 ct./Min.
Verbindungen in Mobilfunknetze T-Mobile (D1), Vodafone (D2), E-Plus (E1), O2 (E2), ViStream		18,40 ct./Min.	18,49 ct./Min.
Verbindungen ins Ausland		Festnetz	Mobil
International 1	Belgien, Dänemark, Finnland, Frankreich, Großbritannien, Irland, Italien (inkl. Vatikanstadt), Kanada, Liechtenstein, Luxemburg, Niederlande, Norwegen, Österreich, Schweden, Schweiz, Spanien, USA	5,79 ct./Min.	28,48 ct./Min.
International 2	Andorra, Estland, Griechenland, Island, Kroatien, Lettland, Litauen, Monaco, Portugal, Polen, Slowakei, Slowenien, Tschechische Republik, Ungarn, Zypern	8,31 ct./Min.	31,00 ct./Min.
International 3	Albanien, Bosnien-Herzegowina, Bulgarien, Gibraltar, Israel, Malta, Mazedonien, Moldau, Russische Föderation, Rumänien, San Marino, Serbien u. Montenegro, Türkei, Ukraine, Weißrussland	16,72 ct./Min.	39,41 ct./Min.
International 4	Argentinien, Australien, Bahamas, Brasilien, Chile, China, Ecuador, Georgien, Hongkong, Libanon, Japan, Korea (Süd), Kasachstan, Malaysia, Neuseeland, Mexiko, Singapur, Syrien, Taiwan, Tunesien, Venezuela	33,52 ct./Min.	56,21 ct./Min.
International 5	Algerien, Armenien, Benin, Bhutan, Costa Rica, Dominikanische Republik, Guadeloupe, Guyana, Guatemala, Iran, Jordanien, Kirgisistan, Kolumbien, Libyen, Malawi, Marokko, Martinique, Namibia, Simbabwe, Südafrika, Swasiland, Tadschikistan, Turkmenistan, Uganda, Uruguay, Usbekistan	67,14 ct./Min.	89,83 ct./Min.
International 6	Alle oben nicht aufgeführten Auslandsziele	109,15 ct./Min.	131,84 ct./Min.

Listenpreise ohne Aktionsangebote (Alle Preise zzgl. MwSt.)

Verbindungspreise Sonderrufnummern und Premium-Rate-Dienste¹⁰

	Rufnummer	Preis in Cent pro Verbindung	Preis ¹¹ in Cent/Min. 0-24 Uhr
Notruf	110, 112	kostenlos	
Freecall	0800, 00800	kostenlos	
Einheitliche Behördenrufnummer	115	kostenlos	
Soziale Dienste	116	kostenlos	
Shared-Cost-Service	01801	-	3,27
	01802	5,04	-
	01803	-	7,56
	01804	16,80	-
	01805	-	11,76
Persönliche Rufnummer	0700 Hauptzeit ⁹	-	10,41
	0700 Nebenzeit ⁹	-	5,21
Nationale Teilnehmer-rufnummer (NTR)	032	-	2,94
Informationsverbund Berlin-Bonn	01888 Hauptzeit ⁹	-	6,72
	01888 Nebenzeit ⁹	-	4,20
Auskunftsdienste	118	Preis wird vom Diensteanbieter festgelegt	
VPN-Dienste	0181-0185	Preis wird vom Diensteanbieter festgelegt	
Premium-Rate-Dienste	0900	Preis wird vom Diensteanbieter festgelegt	
Premium Ausland	gemäß behördlicher Festlegung jedes Landes 117,64		
Cityruf	01640-01649, 01682-016891 Hauptzeit ⁹	-	15,63
	01640-01649, 01682-016891 Nebenzeit ⁹	-	10,42
	016951, 016952	-	62,52
		-	

	Rufnummer	Preis in Cent pro Verbindung	Preis ¹¹ in Cent/Min. 0-24 Uhr
Scall	01680	25,79	-
	01681 Hauptzeit ⁹	62,18	-
	01681 Nebenzeit ⁹	41,17	-
	01696	41,17	-
	01699	102,94	-
Skyper	01692, 01693	41,17	-
	016953	102,94	-
Inmarsat A, Aero	008711, 008715, 008718, 008721, 008725, 008728, 008731, 008735, 008738, 008741, 008745, 008748	-	442,85
Inmarsat B, M	0087030-0087038, 008706, 008716, 008726, 008736, 008746, 0087130-0087138, 0087230-0087238, 0087330-0087338, 0087430-0087438	-	386,55
Inmarsat B-HSD	0087139, 0087239, 0087339, 0087439	-	1.029,41
Inmarsat-Phone	0087076, 0087176, 0087276, 0087376, 0087476	-	1.428,57
Iridium	008816, 008817	-	386,55
EMSAT	0088213	-	257,98
Thuraya	0088216	-	386,55
VoteCall	01371, 01375	11,76	-
	01372-01374, 0138	-	11,76
	01376	21,00	-
	01377	84,03	-
	01378, 01379	42,01	-

¹Die erreichbare Übertragungsgeschwindigkeit ist abhängig von Länge und Qualität der Anschlussleitung, der Netzauslastung, den ausgewählten Servern und der Hardware des Kunden. ²Die Flatrate gilt für Sprachverbindungen in das jeweilige Festnetz (ausgenommen Datenverbindungen u. Sonderrufnummern). Unternehmerische Nutzung gemäß Leistungsbeschreibung, Festnetz- und Mobilfunknummern im Ausland gemäß der aktuell gültigen „Verzungsliste Ausland“ unter www.maxi-dsl.de (Änderungen bei Neufestlegung durch die jeweilige nationale Regulierungsbehörde vorbehalten). ³Mindestvertragsdauer und Kündigungsfrist für DSL- und Telefon-Optionen 6 Wochen, für Anschlussoptionen entsprechend der des Maxi DSL Basispaketes (bei nachträglicher Beauftragung gilt bei Laufzeitverträgen eine neue Mindestvertragslaufzeit). ⁴Ausgenommen Verbindungen zu Sonderrufnummern. ⁵Maximal eine FRITZ!Box je DSL-Auftrag. ⁶Arbeiten in den Räumen des Kunden, die nicht im direkten Zusammenhang mit der betriebsfähigen Installation des DSL-Anschlusses stehen. Preis je Arbeitseinheit von 30 Minuten. Fahrtzeit wird als Arbeitszeit berechnet. ⁷Nach Ablauf der Frist gem. § 45 k TKG. ⁸Standardabrechnung je angefangene Minute (60/60-Takt). ⁹Hauptzeit Mo-Fr 8-18 (ausgenommen bundeseinheitliche Feiertage), Nebenzeit sonst. ¹⁰Die in Rechnung gestellten Bruttopreise errechnen sich aus der Summe der einzelnen Nettopreise zuzüglich der gesetzlichen MwSt. Die Gesamtsumme kann daher niedriger sein als die Summe der einzelnen Bruttopreise. ¹¹Abrechnung im 60/60-Takt, wenn nicht anders angegeben.

Leistungsbeschreibung Maxi DSL

- 1. Leistungsumfang:** Die M-net Telekommunikations GmbH (im Folgenden M-net genannt) erbringt je nach vertraglicher Vereinbarung im Rahmen der bestehenden technischen und betrieblichen Möglichkeiten die folgenden Leistungen:
 - a) Maxi Pur:** DSL-Internetzugang und Internet-Zusatzdienste
 - b) Maxi Komplet:** DSL-Internetzugang, Internet-Zusatzdienste und Telefonanschluss (analog) mit Telefon-Flatrate ins deutsche Festnetz
 - c) Anschluss- und DSL-Optionen:** Upgrade DSL 18000, Always on, Feste IP-Adresse
 - d) ISDN-Anschluss (Anschlussoption für Maxi Komplet)**
 - e) Telefon-Optionen (für Maxi Komplet):** TopMobil, Topländer-Flat, International-Flat, Sekundengenaue Abrechnung
 - f) M-net Sicherheitspaket:** PC-Software zum Schutz vor Internet-Bedrohungen
 Die für die Nutzung der vertraglichen Dienste erforderlichen Informationen und Passwörter werden dem Kunden per Post mitgeteilt.
- 2. DSL-Internetzugang:** Die maximale Übertragungsgeschwindigkeit des DSL-Anschlusses richtet sich nach der beauftragten Bandbreite und beträgt bei Maxi Pur und Maxi Komplet bis zu 6.000/512 kbit/s im Down-/Upstream. Die verfügbare Übertragungsgeschwindigkeit ist von der Länge und Qualität der Teilnehmeranschlussleitung (TAL) des Kunden, der Netzauslastung, der Übertragungsgeschwindigkeit der angewählten Server und der eingesetzten Hardware des Kunden abhängig. Die am Anschluss des Kunden tatsächlich erreichbaren Geschwindigkeiten können daher abhängig von diesen Gegebenheiten variieren. Voraussetzungen für die Nutzung des DSL-Einzelplatz-Internetzugangs ist ein PC mit Betriebssystem, das die Protokolle TCP/IP und PPPoE unterstützt. Die Anbindung eines Routers, Servers oder Netzwerkes ist möglich. Für die Anbindung eines Netzwerks wird ein Ethernet-PPPoE-Router benötigt. Bei Einwahl erhält der Kunde eine dynamische IP-Adresse zugeteilt. Der Internetzugang steht in der Regel 24 Stunden am Tag zur Verfügung. Die Internetverbindung wird bei ununterbrochener Nutzung mindestens einmal pro Tag getrennt. Eine sofortige Wiedereinwahl ist möglich.

Internet-Flatrate: Die Nutzungsabrechnung für den DSL-Internetzugang erfolgt pauschal von 0–24 Uhr und ist im Grundpreis des jeweiligen Paketes enthalten.
- 2.1 Anschluss- und DSL-Optionen:** Bei entsprechender vertraglicher Vereinbarung erbringt M-net folgende Leistungen gegen gesondertes Entgelt:

Upgrade DSL 18000: Der DSL-Anschluss wird mit einer Bandbreite von bis zu 18.000/1.000 kbit/s im Down-/Upstream eingerichtet. Bzgl. der verfügbaren Übertragungsgeschwindigkeit gelten die Ausführungen unter Punkt 2.

Always on: Die automatische Zwangstrennung nach 24 Stunden entfällt. M-net behält sich jedoch vor, die Verbindung für Wartungsarbeiten zu trennen.

Feste IP-Adresse: M-net teilt dem DSL-Kunden anstelle der dynamischen, eine feste, öffentliche IP-Adresse aus dem IP-Adressbereich der M-net zu. Gleichzeitig entfällt die automatische Zwangstrennung nach 24 Stunden. M-net behält sich jedoch vor, die Verbindung für Wartungsarbeiten zu trennen.

2.2 Internet-Zusatzdienste: Internet-Zusatzdienste können vom Kunden im M-net Kundenportal unter <http://www.m-net.de> eingerichtet werden.

E-Mail-Dienst: M-net überlässt dem Kunden bis zu 10 Postfächer mit je einer E-Mail-Adresse. Für jede eingerichtete E-Mail-Adresse können bis zu drei Alias-Adressen und drei Weiterleitungen konfiguriert werden. Nachrichten lassen sich mit einer Mailgröße von bis zu 50 MB versenden und empfangen. Das maximale Speichervolumen pro E-Mail-Postfach beträgt 200 MB. Das Gesamtspeichervolumen für alle Postfächer beträgt 400 MB.

Homepage: M-net überlässt dem Kunden 200 MB statischen Speicherplatz auf dem M-net-Internetserver zur Erstellung einer Homepage.
- 3. Telefonanschluss:** M-net überlässt dem Kunden einen analogen Telefonanschluss.

Rufnummern: Der Kunde erhält eine Rufnummer aus dem der M-net für das jeweilige Ortsnetz von der Bundesnetzagentur für Elektrizität, Gas, Telekommunikation, Post und Eisenbahnen (BNetzA) zugeteilten Rufnummernraum. Abweichend hiervon kann der Kunde eine Rufnummer, die ihm von einem anderen Netzbetreiber zugeteilt wurden, in das Telefonnetz der M-net übertragen (Portierung).

Verbindungen: Der Kunde kann mit Hilfe von angeschalteten Endeinrichtungen Verbindungen entgegennehmen oder von M-net zu anderen Anschlüssen herstellen lassen. Verbindungen werden je angefangene Minute berechnet (60/60-Takt). Der Mindestpreis beträgt 1,19 Cent/Verbindung, ausgenommen bei kostenlosen Verbindungen. Verbindungsnetzbeiträge (Call-by-Call, Internet-by-Call, Preselection) Dritter sind nicht Bestandteil dieses Vertrages und gegenwärtig nicht möglich. Verbindungen zu Rufnummern, die mit 0181–0189, 118, 0191–0194 oder 0900 beginnen, sind derzeit nur dann möglich, wenn der Dienstbetreiber dieser Rufnummern diese Leistung mit M-net vertraglich vereinbart hat. Verbindungen werden in der Regel in einem Frequenzbereich von 300 bis 3.400 Hz (Übertragungsbandbreite 3,1 kHz) und im Rahmen der technischen und betrieblichen Möglichkeiten mit einer mittleren Durchfallwahrscheinlichkeit¹ von mindestens 98% hergestellt. Die Verfügbarkeit der Telefondienstleistungen kann durch die Leistungsmerkmale, die zwischen den an einer Verbindung beteiligten Netzbetreibern vereinbart sind, eingeschränkt sein.
- 3.1 Einzelverbindungsanmeldung (EVN):** Auf Wunsch erhält der Kunde eine Aufstellung aller Verbindungen nach zeitlicher Abfolge. Die Zielfunktionen der Verbindungen werden entsprechend dem Wunsch des Kunden entweder **a)** um die letzten drei Ziffern verkürzt oder **b)** in vollständiger Länge angegeben. Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Verbindungen zu bestimmten Personen, Behörden und Organisationen ohne Angabe der Zielnummer in einer Summe zusammengefasst. Alle Verbindungsdaten werden bei M-net spätestens sechs Monate nach Rechnungsversand gelöscht, sofern nicht aus datenschutzrechtlichen Gründen eine frühere Löschung erfolgt. Eine längere Speicherung erfolgt nur, wenn Einwendungen gegen die Rechnung erhoben wurden. Siehe dazu unsere Datenschutzhinweise.

3.2 Telefonbucheintrag/Auskunft: Auf Antrag des Kunden veranlasst M-net die Aufnahme eines Kundendatensatzes in das Kommunikationsverzeichnis der Deutschen Telekom, das als Basis für gedruckte Verzeichnisse, für elektronische Medien und zum Betreiben telefonischer Auskunftsdienste genutzt wird. Der Kundendatensatz besteht standardmäßig aus einem Suchwort (Name), der Anschrift und der ersten Rufnummer des Kunden. Die Länge des Suchwortes ist auf 80 Schreibstellen begrenzt. Zusätzlich stehen 40 Schreibstellen für Vornamen und Namenszusätze oder eine zweite Rufnummer zur Verfügung. Auf Wunsch des Kunden dürfen Mitbenutzer eingetragen werden, soweit diese damit einverstanden sind. Der Kunde kann die Nutzung des Kundendatensatzes in seinem Antrag einschränken bzw. ihr später ganz oder teilweise widersprechen (siehe hierzu unsere Datenschutzhinweise). Wünscht der Kunde keinen Eintrag in das Kommunikationsverzeichnis, so wird die Rufnummer der vereinbarten Anschlüsse bei abgehenden Verbindungen nur auf gesonderten Antrag des Kunden übermittelt. Der Standardeintrag erfolgt kostenlos.
- 3.3 Leistungsmerkmale für den Telefonanschluss**

Rückfrage/Makeln (CH): Herstellen einer zweiten Verbindung während des Gesprächs. Beide Verbindungen können – ohne zwischenzeitliche Trennung – wechselseitig genutzt werden (Makeln).

Dreierkonferenz (3PTY): Zusammenschalten zweier Verbindungen, so dass alle drei Gesprächspartner miteinander verbunden sind.

Anklopfen (CW): Übermittlung v. Informationen über Anrufe während einer bestehenden Verbindung.

Anrufweiterleitung (CF): Weiterleiten ankommender Verbindungen zu einem vom Kunden angegebenen Anschluss. Die ankommenden Verbindungen werden weitergeleitet: **a)** ständig (Anrufweiterleitung CFU), **b)** nach Feststellung eines Besetztzustandes (Anrufweiterleitung CFB), **c)** falls die Verbindung nicht innerhalb von circa 15–20 Sekunden angenommen wird (Anrufweiterleitung CFNR). Den Zielschluss und die Voraussetzungen, unter denen die Verbindungen weitergeschaltet werden, kann der Kunde an seinem Anschluss durch Selbsteingabe festlegen. Dem Zielschluss der Weiterleitung wird, sofern der Netzbetreiber des Zielschlusses dies unterstützt, der Vorgang der Rufweiterleitung sowie ggf. die Rufnummer des eigenen Anschlusses übermittelt.

Rufnummeranzeige (CLIP): Übermittlung der Rufnummer des anrufenden Anschlusses, sofern dies vom anrufenden Anschluss nicht unterdrückt wird. Dieses Leistungsmerkmal kann als zusätzliche Leistung gegen gesondertes Entgelt beauftragt werden.

Übermittlung der eigenen Rufnummer: Standardmäßig wird bei abgehenden Verbindungen die Rufnummer des eigenen Anschlusses an den angerufenen Anschluss übermittelt. Mit Ausnahme der Verbindungen zu Notrufanschlüssen von Polizei und Feuerwehr kann diese Übermittlung **a)** fallweise oder **b)** auf gesonderten Antrag des Kunden ständig unterdrückt werden (CLIR).

Anschlussperre für abgehende Verbindungen: Der Telefonanschluss des Kunden ist für abgehende Verbindungen zu Premium-Rate-Diensten (Rufnummerngruppe 0900x) standardmäßig gesperrt. Die Rufnummern werden auf schriftlichen Antrag des Kunden freigeschaltet. Weitere Sperrern können als zusätzliche Leistung beauftragt werden.
- 3.4 Telefon-Flatrate ins deutsche Festnetz:** Sprachverbindungen in das deutsche Festnetz in der Zeit von Mo–So 0–24 Uhr sind im Grundpreis von Maxi Komplet enthalten. Ausgenommen sind Verbindungen zu Sonder- und Service-Rufnummern, zu Daten- und Online-Diensten, zu Einwahlrufnummern gem. Blacklist, ISDN-Fax (Gr4), zu Rufnummern der Gasse 032 sowie dauerhafte Anrufweiterleitungen und Rückrufnummern. Diese Verbindungen werden gemäß der dem Vertrag zugrunde liegenden Preisliste berechnet. Der Anschluss darf nicht für Massenkommunikationsdienste und Überwachungs- und Kontrollfunktionen genutzt werden. Bei missbräuchlicher Nutzung ist M-net zur außerordentlichen Kündigung des Vertragsverhältnisses berechtigt. Darüber hinaus ist M-net bei missbräuchlicher Nutzung berechtigt, vom Kunden eine Schadenspauschale in

Höhe von 200 Euro zu verlangen. Dem Kunden bleibt es unbenommen nachzuweisen, dass kein oder ein geringerer Schaden entstanden ist. Weitergehende Schadenersatzansprüche von M-net bleiben unberührt.

- 3.5 ISDN Anschluss (Anschlussoption für Maxi Komplet):** Bei entsprechender vertraglicher Vereinbarung überlässt M-net dem Kunden anstelle des analogen Telefonanschlusses einen ISDN-Basisanschluss in der Ausführung als Mehrgeräteeanschluss (50) gegen gesondertes Entgelt. Die Übertragungsgeschwindigkeit beträgt maximal 64 kbit/s je Basiskanäle. Der ISDN D-Kanal dient zur Steuerung des Verbindungsaufbaus und darf nicht für eine Übermittlung von Nutzdaten genutzt werden. Der ISDN-Anschluss beinhaltet ergänzend bzw. abweichend zum analogen Telefonanschluss folgende Leistungen:

Rufnummern: Der Kunde erhält standardmäßig bis zu 3 Rufnummern (Mehrfachrufnummer – MSN) aus dem M-net für das jeweilige Ortsnetz von der Bundesnetzagentur zugeteilten Rufnummernraum (weitere MSN – maximal jedoch 10 MSN – gegen gesonderte Beauftragung). Abweichend hiervon kann der Kunde Rufnummern, die ihm von einem anderen Netzbetreiber zugeteilt wurden, in das Telefonnetz der M-net übertragen (Portierung).

Aufteilung der Mehrfachnummern in der Rechnung: Verbindungen werden in der Rechnung auf die einzelnen Mehrfachnummern aufgeteilt.

Besondere bzw. zusätzliche Leistungsmerkmale für den ISDN-Anschluss

Anrufweiterleitung (CF): Zusätzlich zu den Weiterleitungsvarianten des Analoganschlusses besteht bei einem ISDN-Mehrgeräteeanschluss die Möglichkeit, Anrufe während der Rufphase zu einem vom Kunden gewünschten Anschluss weiterzuleiten (Anrufweiterleitung während der Rufphase CD).

Rufnummernanzeige (CLIP): Beim ISDN-Anschluss ist dieses Leistungsmerkmal standardmäßig verfügbar und muss von Kunden nicht explizit beauftragt werden.

Übermittlung der eigenen Rufnummer: Beim ISDN-Anschluss wird die Rufnummer des eigenen Anschlusses standardmäßig sowohl bei abgehenden als auch bei ankommenden Verbindungen übermittelt. Ergänzend zu der beim analogen Anschluss möglichen fallweisen oder ständigen Unterdrückung der Rufnummernübermittlung bei abgehenden Verbindungen, kann beim ISDN-Anschluss auf gesonderten Antrag des Kunden die Übermittlung auch bei ankommenden Verbindungen ständig unterdrückt werden (COLR).

Umstehen am Bus (TP): Wechsel des Endgerätes oder der Telekommunikationssteckdose ohne Unterbrechung der Verbindung am ISDN-Anschluss.
- 3.6 Telefon-Optionen (für den Telefon-/ISDN-Anschluss bei Maxi Komplet):** Bei entsprechender vertraglicher Vereinbarung erbringt M-net die folgenden Leistungen gegen gesondertes Entgelt:

TopMobil: Optionstarif, bei dem Verbindungen in nationale Mobilfunknetze zum gesonderten Preis berechnet werden.

Topländer-Flat, International-Flat: Optionstarife, bei dem Sprachverbindungen in das Festnetz der im jeweiligen Tarif enthaltenen Länder in der Zeit von Mo–So 0–24 Uhr unabhängig vom Verbindungsaufkommen zum Pauschalpreis berechnet werden. Es gelten die gleichen Nutzungsbedingungen wie für die Telefon-Flatrate gemäß Abschnitt 3.4. Basis dieser Optionstarife bei unternehmerischer bzw. gewerblicher Nutzung ist, dass der Kunde zusammen mit der Telefon-Flatrate ins deutsche Festnetz monatlich nicht mehr als 3000 Verbindungsminuten in Anspruch nehmen sollte.

Sekundengenaue Abrechnung: Optionstarif, bei dem Verbindungen sekundengenaue abgerechnet werden (1/1-Takt).
- 3.7 M-net Sicherheitspaket:** Mit Abschluss des Maxi Pur bzw. Maxi Komplet Vertrages wird zusätzlich die Leistung für das M-net Sicherheitspaket vereinbart. Hierfür gilt ein gesondertes Entgelt. Das Sicherheitspaket kann mit einer Frist von 4 Wochen gesondert gekündigt werden; eine Mindestvertragslaufzeit wird nicht vereinbart. Die Leistungen und Bedingungen richten sich nach der jeweils gültigen „Leistungsbeschreibung, besondere Geschäftsbedingungen M-net Sicherheitspaket“. Diese können vom Kunden unter www.maxi-dsl.de und im M-net Kundenportal eingesehen werden.

3.8 Zusätzliche Leistungen: M-net erbringt jeweils nach Vereinbarung zusätzliche Leistungen für Telefonanschlüsse gegen gesondertes Entgelt. Die Leistungen und Preise richten sich nach der jeweils gültigen Leistungsbeschreibung und Preisliste „Zusätzliche Leistungen für Telefonanschlüsse“.
- 4. Installation:** Voraussetzung für die Leistungserbringung ist eine vorhandene Anschlussdose (TAE-Dose) in den Räumen des Kunden. Soweit erforderlich stellt M-net dem Kunden für die Vertragsdauer einen Splitter und je nach Anschlussart ein Netzabschlussgerät (NTBA) zu Verfügung. Diese Geräte verbleiben im Eigentum der M-net und müssen nach Vertragsende (auf Verlangen der M-net) auf Kosten des Kunden an M-net zurückgeschickt werden. Eine Installation dieser Geräte durch M-net erfolgt auf Antrag des Kunden gegen gesondertes Entgelt. Die Verlegung neuer Leitungen ist nicht im Leistungsumfang von Maxi DSL enthalten. Die Stromversorgung für die Endgeräte ist durch den Kunden bereitzustellen. Der Übergabepunkt zwischen M-net und dem Kunden ist die 1. Anschlussdose (TAE-Dose). Die Verantwortung für die Anschaltung der Kundensysteme (auch wenn diese bei M-net erworben wurden) an diesem Übergabepunkt liegt ausschließlich beim Kunden. Der Kunde haftet für jede von ihm oder von Dritten verursachte Beschädigung der bereitgestellten Endgeräte, für die er einzustehen hat. Reklamiert der Kunde einen Fehler eines von M-net zur Nutzung überlassenen Endgerätes, überprüft M-net die Funktionsfähigkeit des Systems. Ist das Gerät defekt, wird dem Kunden ein Austauschgerät zugesandt. War das Gerät bei Einlieferung zur Überprüfung funktionsfähig oder ist der Fehler auf ein Verschulden des Kunden zurückzuführen, ist M-net berechtigt, die durch die Überprüfung/Reparatur anfallenden Kosten dem Kunden in Rechnung zu stellen. Der Kunde ist verpflichtet das defekte Endgerät unverzüglich an M-net (M-net Telekommunikations GmbH, Logistikzentrum, Ernst-Lässig-Str. 5, 09232 Hartmannsdorf) zurückzusenden. M-net berechnet dem Kunden alle Endgeräte die nicht innerhalb von 10 Tage nach Zusendung des Ersatzgerätes bei M-net eingegangen sind.

5. DSL-Endgerät: Zum Betrieb des DSL-Internetzugangs ist ein ADSL-Endgerät (Modem) erforderlich, welches nicht Bestandteil dieses Vertrages ist. Entsprechende ADSL-Endgeräte können bei M-net erworben werden, sofern eine gültige Vertragsbeziehung zwischen Kunde und M-net besteht. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass am DSL-Anschluss ausschließlich von M-net freigegebene ADSL-Endgeräte verwendet werden sollten (Referenzliste auf der M-net Homepage unter <http://www.m-net.de/ADSL-Referenzliste>), da ansonsten M-net die störungsfreie Nutzung des DSL-Anschlusses nicht gewährleisten kann. Daraus resultierende Entstörmaßnahmen werden dem Kunden in Rechnung gestellt. Bei Defekten am DSL-Endgerät verweist M-net auf die entsprechenden Hersteller, insofern es sich nicht um einen Mangel an einem M-net Kaufgerät handelt. Stellt M-net bei defekten Endgeräten dem Kunden ein neues Endgerät zur Verfügung, ist der Kunde verpflichtet das defekte Endgerät unverzüglich an M-net (M-net Telekommunikations GmbH, Logistikzentrum, Ernst-Lässig-Str. 5, 09232 Hartmannsdorf) zurückzusenden. M-net berechnet dem Kunden alle Endgeräte die nicht innerhalb von 10 Tagen nach Zusendung des Ersatzgerätes, aufgrund oben beschriebener Fälle, bei M-net eingegangen sind.
- 6. Störungen und Wartung**

Entstörung: M-net beseitigt Störungen ihrer technischen Einrichtungen unverzüglich im Rahmen der bestehenden technischen und betrieblichen Möglichkeiten. Hierbei erbringt sie als Standard-Service insbesondere folgende Leistungen:

Annahme der Störungsmeldung/Servicebereitschaft: Mo–Fr 8–18 Uhr, mit Ausnahme der gesetzlichen Feiertage.

Entstörfrist: Die Entstörfrist beträgt 14 Stunden; sie wird außerhalb der Servicebereitschaft ausgesetzt und endet durch Rückmeldung nach Beseitigung der Störung bzw. mit Versand oder Bereitstellung zur Abholung eines Austauschgerätes.

Verfügbarkeit: Die jährliche Verfügbarkeit des M-net Netzes beträgt mindestens 99,99%. Die jährliche Anschlussverfügbarkeit (für den DSL- und Telefonanschluss) beträgt mindestens 98,5%².

Wartungsarbeiten: Planmäßige Wartungsarbeiten für die Erbringung der Dienstleistung werden in den Wartungsfenstern dienstags und donnerstags von 2–7 Uhr durchgeführt. Eine Nichtverfügbarkeit in diesem Zeitraum gilt nicht als Störung, d.h. sie wird nicht auf die Verfügbarkeit des Dienstes angerechnet.

Verschlechterung der Übertragungsqualität: M-net ist berechtigt, das Vertragsverhältnis für die DSL-Leistung mit einer Frist von 4 Wochen zu kündigen, wenn während der Vertragslaufzeit die Qualität der Teilnehmeranschlussleitung (TAL) der Deutschen Telekom AG nicht mehr die Kriterien für den Betrieb einer DSL-Verbindung erfüllt. Diese Tatsache ist eingetreten, wenn über einen Zeitraum von mehr als 48 Stunden in Folge keine zuverlässige Synchronisation des DSL-Endgerätes möglich ist.
- 7. Rechnungsstellung:** Die standardisierte Online-Rechnung kann vom Kunden über das Kundenportal der M-net im Internet unter www.maxi-dsl.de eingesehen und heruntergeladen werden. Alle über das Portal bereitgestellten Rechnungen sind nach dem Signaturgesetz signiert. Für Geschäftskunden weisen wir auf die steuerrechtlichen Vorschriften der Archivierung, § 14b UStG. Bei Widerruf der Einzugsermächtigung oder erfolgloser Abbuchung wird die Rechnung automatisch künftig in Papierform auf dem Postweg versandt und gemäß der Preisliste mit Mehrkosten berechnet.

Ihre M-net Telekommunikations GmbH

¹ Wahrscheinlichkeit, dass ein Belegungsversuch von einem beliebigen Übergabepunkt am Eingang des M-net Netzes zu einem beliebigen Endpunkt am Ausgang dieses Netzes durchgeschaltet werden kann. ² Über einen Bewertungszeitraum (Messperiode) von 12 Monaten ermittelte tatsächliche Verfügbarkeit (in Stunden) in Relation zur Gesamtzahl der theoretisch möglichen Stunden. Die Verfügbarkeit wird nach folgender Formel kalkuliert und auf zwei Nachkommastellen gerundet. Dabei ist die Ausfallzeit die Summe aller Reparaturzeiten innerhalb der Messperiode. $Verfügbarkeit = (Messperiode - \text{Ausfallzeit}) / Messperiode$. $Verfügbarkeit = (h - \text{Ausfallzeit}(h)) / Messperiode$. Fehler, die im Verantwortungsbereich des Kunden liegen oder die durch höhere Gewalt hervorgerufen werden, oder unvermeidbare Unterbrechungen aufgrund von Änderungswünschen des Kunden bleiben bei der Ermittlung der tatsächlichen Verfügbarkeit außer Betracht.

1. Vertragsgegenstand, anwendbare Rechtsvorschriften, Vertragsparteien

- 1.1 Die M-net Telekommunikations GmbH (im Folgenden: M-net) erbringt die Leistungen von Maxi Pur und Maxi Komplett zu den folgenden Bedingungen: Alle Leistungen erfolgen nach den zwischen den Vertragspartnern getroffenen Vereinbarungen, insbesondere der vertraglichen Leistungsbeschreibung, der Preisliste, den Datenschutzhinweisen sowie ergänzend den nachfolgenden allgemeinen Geschäftsbedingungen. Für sonstige Lieferungen und Leistungen von M-net gelten die hierfür gesondert getroffenen Vereinbarungen und Geschäftsbedingungen.
- 1.2 Soweit Gegenstand des Vertrages die Erbringung von Telekommunikationsdienstleistungen für die Öffentlichkeit ist, gilt das Telekommunikationsgesetz (TKG), auch wenn in den nachstehenden Geschäftsbedingungen nicht ausdrücklich auf dieses verwiesen wird. Geschäftsbedingungen des Kunden werden nicht Vertragsbestandteil.
- 1.3 Der Kunde kann die Rechte und Pflichten aus diesem Vertrag nur mit schriftlicher Zustimmung von M-net auf einen Dritten übertragen.

2. Änderungen von Preisen und Leistungen

- 2.1 Die in der Preisliste einschließlich Mehrwertsteuer angegebenen Preise errechnen sich aus Preisen ohne Mehrwertsteuer zuzüglich der Mehrwertsteuer in der jeweils gesetzlich geltenden Höhe. Bei einer Änderung des Mehrwertsteuersatzes werden die Preise einschließlich Mehrwertsteuer automatisch entsprechend angepasst.
- 2.2 M-net ist berechtigt, die technische Realisierung des Kundenanschlusses jederzeit zu ändern (z.B. von Kupfer auf Glasfaser), sofern dies für den Kunden nicht mit Mehrkosten verbunden ist und der neue Anschluss gleichwertige oder höherwertige Leistungen bietet.

3. Pflichten und Obliegenheiten des Kunden bei allen vertraglichen Leistungen

- 3.1 Der Kunde ist verpflichtet, die für die Installation und die Leistungserbringung von seiner Seite erforderlichen Mitwirkungshandlungen zu erbringen, insbesondere bei Bedarf den Zugang zum Anschluss zu gewähren, die elektrische Energie für die Installation, den Betrieb und die Instandhaltung sowie den ggf. erforderlichen Potentialausgleich einschließlich zugehöriger Erdung auf eigene Kosten bereitzustellen.
- 3.2 Der Kunde ist verpflichtet, Instandhaltungs- und Änderungsarbeiten am Anschluss nur von M-net ausführen zu lassen. Aufwendungen, die M-net nach einer Störungsmeldung eines Kunden durch die Überprüfung der technischen Einrichtungen von M-net entstehen, hat der Kunde zu ersetzen, wenn keine Störung der technischen Einrichtungen von M-net vorlag und der Kunde dies bei zumutbarer Fehlersuche hätte erkennen können. In diesen Fällen ist M-net berechtigt, eine Pauschale gemäß Preisliste in Rechnung zu stellen. Es bleibt dem Kunden unbenommen nachzuweisen, dass durch die ungerechtfertigte Störungsmeldung kein oder nur ein geringerer Aufwand entstanden ist.
- 3.3 Der Kunde darf die vertraglichen Dienstleistungen nicht rechtsmissbräuchlich nutzen. Unzulässig ist insbesondere das Abrufen, Übermitteln und Anbieten von Inhalten unter Verstoß gegen gesetzliche Vorschriften und Verbote oder gegen Schutzrechte oder Persönlichkeitsrechte Dritter. Kindern oder Jugendlichen dürfen keine Angebote im Widerspruch zu den gesetzlichen Vorschriften zugänglich gemacht werden.
- 3.4 Der Kunde ist verpflichtet, für jeden nicht eingelösten Scheck oder jede nicht eingelöste bzw. zurückgereichte Lastschrift M-net die ihr entstandenen Kosten in dem Umfang zu erstatten, wie er das kostenauslösende Ereignis zu vertreten hat.
- 3.5 Der Kunde hat M-net unverzüglich jede Änderung seines Namens, seiner Firma, seines Wohn- bzw. Geschäftsitzes, seiner Rechnungsanschrift, seiner Bankverbindung bzw. Kreditkartennummer mitzuteilen, sofern diese Daten für die Inanspruchnahme und Erbringung der Leistungen nach diesem Vertrag erforderlich sind.
- 3.6 Der Kunde darf weder entgeltlich noch unentgeltlich die vertraglichen Dienstleistungen Dritten weiter überlassen, insbesondere ist eine gewerbliche Überlassung an andere Nutzer in jeder Form verboten. Der Kunde ist für seinen Anschluss voll verantwortlich. Der Kunde ist verpflichtet, geeignete Vorkehrungen gegen eine unbefugte Nutzung der vertraglichen Dienstleistungen durch Dritte zu treffen. Er hat hierfür insbesondere die ihm von M-net überlassenen Benutzeridentifikationen und Passwörter geheim zu halten. Für die Nutzung durch Dritte ist er gegenüber M-net verantwortlich, soweit er diese Nutzung zu vertreten hat. Der Kunde hat insbesondere auch die Preise zu zahlen, die durch befugte oder unbefugte Benutzung des vertraglichen Anschlusses durch Dritte entstanden sind, soweit er diese Nutzung zu vertreten hat.
- 3.7 Der Kunde hat bei der Nutzung der vertraglichen Dienstleistungen Sorge dafür zu tragen, dass er keine Programme oder sonstigen Daten überträgt, welche die ordnungsgemäße Funktion des Netzes, der Server oder sonstiger technischer Einrichtungen von M-net oder Dritten stören können. Der Kunde muss insbesondere darauf achten, dass er keine Viren oder sonstigen Daten versendet, die Serverdienste so programmieren, dass sie Daten unbeabsichtigt vervielfältigen oder versenden. Unzulässig ist insbesondere auch, unbefugt auf fremde Rechner zuzugreifen oder dies zu versuchen, das Internet nach offenen Zugängen zu durchsuchen, fremde Rechner zu blockieren oder dies zu versuchen, das Fälschen von Mail- und Newsheadern sowie von IP-Adressen.
- 3.8 Der Kunde hat die Obliegenheit, seine eigenen technischen Einrichtungen und Datenbestände gegen schadenstiftende Daten von außen durch angemessene Sicherheitsmaßnahmen zu schützen.
- 3.9 Werden Dritte durch eine unzulässige Nutzung der vertraglichen Dienstleistungen geschädigt, hat der Kunde M-net von hieraus resultierenden Ansprüchen Dritter freizustellen, soweit der Kunde diese Nutzung zu vertreten hat.

4. E-Mail-Dienst, Homepage

- 4.1 M-net ist berechtigt, eingehende oder abgehende E-Mails zurückzuweisen, wenn die in der Leistungsbeschreibung festgelegte maximale Größe der E-Mail oder Mailbox erreicht ist. Im Falle der Zurückweisung wird der Versender hiervon verständigt. Die Nutzung des E-Mail-Dienstes zum Versenden von Rundschreiben oder Serienbriefen (Nachrichten, die inhaltsgleich an mehrere Empfänger versandt werden) ist nicht gestattet, sofern dabei insgesamt mehr als 50 Empfänger pro E-Mail benannt werden. M-net ist berechtigt, eingegangene E-Mails zu löschen, wenn sie der Kunde vom Server bereits abgerufen hat oder wenn sie über einen Zeitraum von 90 Tagen vom Kunden nicht abgerufen werden, spätestens jedoch eine Woche nach Vertragsbeendigung. Der Kunde hat keinen Anspruch auf Zuteilung und Nutzung einer bestimmten E-Mail-Adresse (Domain), die M-net im Rahmen seines Produktangebots innerhalb des M-net Kundenportals bereitstellt. In begründeten Fällen (z.B. Verlust der Domain, Unterlassungsanspruch gegen die Nutzung der Domain) hat der Kunde nach Aufforderung durch M-net die Nutzung der E-Mail-Adresse unverzüglich einzustellen. M-net ist berechtigt, die alte E-Mail-Adresse zu löschen, eingehende E-Mails abzuweisen und den Versand abgehender E-Mails unter der Adresse einzustellen. M-net wird dem Kunden unverzüglich die Auswahl einer neuen E-Mail-Adresse anbieten.
- 4.2 Die Homepage darf nicht ohne Impressum ins Netz gestellt werden. Das Impressum muss den vollen Namen (bei Firmen den gesetzlichen Vertreter) sowie Postadresse und E-Mail-Adresse des Kunden bzw. des Anbieters der Homepage enthalten. Die darüber hinausgehenden gesetzlichen Anforderungen an den Inhalt der Homepage bleiben unberührt. M-net ist während der Dauer des Vertragsverhältnisses berechtigt, regelmäßig Sicherungskopien der gespeicherten Inhalte anzufertigen und diese Sicherungskopien auch für Beweiszwecke zu speichern und zu nutzen. M-net darf die gespeicherten Inhalte eine Woche nach Vertragsbeendigung vollständig vom Server löschen.

5. Zahlungsbedingungen und Ausschluss von Einwendungen gegen Rechnungen

- 5.1 Sämtliche nach dem Vertrag geschuldete Zahlungen werden für den jeweils zurückliegenden Kalendermonat in Rechnung gestellt. Bei Rumpffmonaten wird für jeden Tag nach der Freischaltung 1/30 des monatlichen Grundpreises in Rechnung gestellt.
- 5.2 Der Kunde kommt auch ohne Mahnung in Verzug, wenn die geschuldete Zahlung nicht innerhalb von 7 Tagen nach Rechnungserhalt bei M-net eingegangen ist.
- 5.3 Der Kunde kann gegen Zahlungsansprüche von M-net nur mit unbestrittenen, in einem Gerichtsverfahren entscheidungsreifen oder rechtskräftig festgestellten Ansprüchen aufrechnen. Ein Zurückbehaltungsrecht steht dem Kunden nur wegen Ansprüchen aus demselben Vertragsverhältnis zu.
- 5.4 Einwendungen gegen die Höhe der nutzungsabhängigen Preise (Verbindungspreise, Preise für Datentransfer) sind vom Kunden unverzüglich nach Rechnungserhalt schriftlich zu erheben. Die Einwendungen müssen innerhalb von acht Wochen ab Rechnungserhalt bei M-net eingegangen sein. Die Unterlassung rechtzeitiger Einwendungen gilt als Genehmigung. M-net wird in den Rechnungen auf die Folgen einer unterlassenen rechtzeitigen Einwendung besonders hinweisen.
- 5.5 Bei Zahlungsverzug des Kunden ist M-net berechtigt, nach Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen (§ 45k TKG) den Anschluss teilweise oder vollständig zu sperren. Der Kunde bleibt in diesem Fall verpflichtet, die vereinbarten Vergütungen ungekürzt weiterzubehalten. Für die Sperre wird eine Gebühr nach der Preisliste erhoben. Es bleibt dem Kunden unbenommen nachzuweisen, dass kein oder nur ein geringerer Schaden entstanden ist.

6. Sicherheitsleistung

M-net darf die Überlassung des vertraglichen Anschlusses von einer Sicherheitsleistung in angemessener Höhe abhängig machen, wenn zu befürchten ist, dass der Kunde seinen vertraglichen Verpflichtungen nicht oder nicht rechtzeitig nachkommen wird. Dies ist insbesondere dann der Fall, wenn ein gerichtliches Vergleichs- oder Insolvenzverfahren bevorsteht oder eröffnet wurde, eine gerichtliche Zwangsvollstreckung angeordnet wurde bzw. die Sperrvoraussetzungen nach Ziff. 5.5 vorliegen oder eine solche Sperre erfolgt ist. Als Sicherheitsleistung kann der durchschnittliche Rechnungsbetrag der letzten 3 planmäßigen Rechnungen verlangt werden. Bei Nichterbringung der Sicherheitsleistung ist M-net nach entsprechender Mahnung mit dem Hinweis auf die Folgen der Unterlassung der Sicherheitsleistung berechtigt, den Anschluss zu sperren und den Vertrag ohne Einhaltung einer Frist zu kündigen.

7. Vertragslaufzeit, Kündigung

- 7.1 Verträge mit vereinbarter Mindestlaufzeit können von beiden Seiten mit einer Frist von 3 Monaten, erstmals zum Ablauf der Mindestlaufzeit, ordentlich gekündigt werden. Wird der Vertrag nicht fristgerecht gekündigt, verlängert er sich jeweils um ein weiteres Jahr. Verträge ohne vereinbarte Mindestlaufzeit können von beiden Seiten jederzeit unter Einhaltung einer Frist von 6 Wochen gekündigt werden. Das Recht zur außerordentlichen Kündigung bleibt hiervon unberührt. Beinhaltet der Vertrag mehrere Leistungen (z.B. Telefonanschluss, DSL-Anschluss, Telefon-Flatrate), so sind diese für die gesamte Dauer der Vertragslaufzeit einheitlich vereinbart; eine Kündigung einzelner Leistungen oder von Teilleistungen ist nicht möglich. Wird bei Verträgen mit vereinbarter Mindestlaufzeit nachträglich ein Produkt-, Tarif- oder Anschlusswechsel beauftragt, so gilt eine neue Mindestlaufzeit ab Bereitstellung der geänderten Leistung. Für DSL- oder Telefon-Optionen (z.B. Feste IP-Adresse, TopLänder-Flat) gilt eine Mindestlaufzeit und Kündigungsfrist von 6 Wochen.
- 7.2 Zieht der Kunde von der Adresse des Anschlusses fort, berechtigt dies zu einer vorzeitigen Kündigung des Vertrages nur, wenn hierfür ein wichtiger Grund vorliegt.
- 7.3 Kündigung bei unternehmerischer bzw. gewerblicher Nutzung der Telefon-Flatrate: Der Vertrag kann jederzeit mit einer Frist von 4 Wochen gekündigt werden, wenn sich die Summe der monatlichen Verbindungsminuten über einen Zeitraum von 3 Monaten regelmäßig um mehr als 20% gegenüber den in Punkt 3.4 bzw. 3.6 der Leistungsbeschreibung genannten Summen der Verbindungsminuten erhöht.
- 7.4 Kündigungen haben schriftlich per Brief oder Telefax zu erfolgen.
- 7.5 Für die Portierung einer oder mehrerer Rufnummern der M-net Telekommunikations GmbH auf einen anderen Netzbetreiber berechnet M-net 11,60 € inkl. MwSt. je Vertrag.

8. Haftung

- 8.1 Für Sachschäden haftet M-net nur bei Vorsatz, grober Fahrlässigkeit und der vorsätzlichen oder fahrlässigen Verletzung von Vertragspflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Vertragspartner regelmäßig vertrauen darf (wesentliche Vertragspflichten); trifft M-net hierbei nur einfache Fahrlässigkeit, ist die Höhe des Schadensersatzes auf den typischerweise vorhersehbaren Schaden begrenzt. Die gleichen Haftungsbeschränkungen gelten für Vermögensschäden außerhalb der Erbringung von Telekommunikationsdiensten für die Öffentlichkeit.
- 8.2 M-net haftet für Schäden aufgrund von Mängeln der an den Kunden überlassenen Sachen, auch wenn die Mängel bereits bei Vertragsschluss vorhanden waren, nur bei Vorsatz oder Fahrlässigkeit, sofern M-net nicht eine Garantie übernommen hat.
- 8.3 Die Haftung für Schäden aus der schuldhaften Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit und die Haftung aus Garantien sowie nach dem Produkthaftungsgesetz bleibt unberührt.
- 8.4 Im Falle höherer Gewalt ist M-net von der Leistungserbringung befreit, solange und soweit die Leistungsverhinderung anhält. Höhere Gewalt ist insbesondere auch die Störung von Gateways durch TK-Netze, die nicht in der Verfügungsgewalt der M-net stehen.
- 8.5 Die gesetzlichen Haftungsbeschränkungen zugunsten von Anbietern von Telekommunikationsdiensten für die Öffentlichkeit bleiben unberührt.

9. Gewährleistung beim Verkauf von Waren

- 9.1 Soweit nachfolgend nichts anderes bestimmt ist, richten sich die Gewährleistungsansprüche des Kunden wegen Mängeln der Ware nach den gesetzlichen Vorschriften.
- 9.2 Schadensersatzansprüche wegen Mängeln der Ware sind auf den in Ziff. 8 bestimmten Umfang beschränkt. § 444 BGB bleibt unberührt.

10. Schlichtung

- 10.1 Besteht zwischen dem Kunden und M-net Streit darüber, ob M-net die in den §§ 43a, 45 bis 46 Abs. 2 und 84 TKG vorgesehenen Verpflichtungen gegenüber dem Kunden erfüllt hat, kann der Kunde bei der Bundesnetzagentur durch einen Antrag ein Schlichtungsverfahren einleiten.
- 10.2 Der Antrag kann im Online-Verfahren oder schriftlich per Brief oder Telefax gestellt werden. Der Antrag ist zu richten an: Bundesnetzagentur für Elektrizität, Gas, Telekommunikation, Post und Eisenbahnen, Ref. 216, Schlichtungsstelle, Postfach 80 01, 53105 Bonn. Formulare für die Antragstellung sowie verfahrenstechnische Hinweise zur Antragstellung sind unter dieser Adresse oder im Internet unter www.bundesnetzagentur.de erhältlich.

11. Sonstiges

- 11.1 Abweichungen von den vertraglichen Regelungen bedürfen der Schriftform, eine Änderung der Schriftform kann nur schriftlich erfolgen.
- 11.2 Sollten eine oder mehrere Regelungen dieser Bedingungen oder anderer Vertragsbedingungen unwirksam oder undurchführbar sein, so wird dadurch die Wirksamkeit der übrigen Regelungen nicht berührt.

Ihre M-net Telekommunikations GmbH